
11. Oktober 2005

Pressebericht Nr. 12 / 2005

Saterländer Gemeinderat besucht Fa. Nikko-Presswerk GmbH

Im Rahmen einer Betriebsbesichtigung konnte sich der Gemeinderat von der Leistungsfähigkeit und von der imponierenden Betriebsentwicklung der Firma Nikko überzeugen. Geschäftsführer Hermann Ahrens legte den interessierten Mitgliedern des Gemeinderates anschaulich und interessant dar, wie sich das Unternehmen Nikko-Presswerk innerhalb von 30 Jahren nach Firmengründung von einem kompetenten Fahrradkomponentenbauer zu einem starken und flexiblen Partner anspruchsvoller und sehr unterschiedlich gelagerter Industrien entwickelt hat. Aufgrund der guten Auftragslage, insbesondere aus dem Bereich der Automobilindustrie, konnte sowohl der Fertigungsbereich in den vergangenen Jahren stetig ausgebaut und die Mitarbeiterzahl von zunächst 40 auf nunmehr über 100 gesteigert werden. Ein Grund für diesen Firmenerfolg dürfte laut Geschäftsführer Ahrens in der Firmenphilosophie liegen, die streng qualitätsorientiert ausgerichtet ist. Verschiedene Zertifizierungen und Gütesiegel belegen dies nachdrücklich.



Geschäftsführer Hermann Ahrens (3.v.l.) bei seinen Erläuterungen vor den Ratsmitgliedern (re. Bürgermeister Frye)

Bürgermeister Hubert Frye zeigte sich im Anschluss an die Firmenbesichtigung äußerst erfreut sowohl über die erfreuliche bisherige Entwicklung als aber auch über die positive betriebliche Zukunftsprognose. Dies sei, so Bürgermeister Frye, gerade in einer Zeit häufig negativer Unternehmensdaten besonders wichtig.

Hubert Frye
Bürgermeister